

## „Les Quatre Terres“ Côtes-du-Rhône, rouge

Region	Südliche Rhône
Erzeuger	Domaine Santa Duc - Gigondas
Alkoholgehalt	14.5 % vol.
Rebsorte(n)	Carignan, Clairette Ronde, Grenache, Mourvèdre, Syrah
Bestell-Nr.	FRS090720

### Vier Herkünfte – ein bärenstarker Wein!

„Les Quatre Terres“ – die Trauben aus vier unterschiedlichen Terroirs der „Côtes du Rhône“ finden bei diesem Wein Verwendung. Vorneweg die beiden Cru-Orte Rasteau und Vacqueyras, wobei Vacqueyras mit sandigen Hangböden, Rasteau mit Schotterterrassen aus roten kalkhaltigen Böden auf Kiesbetten vertreten ist. Hinzu kommen Roaix mit Sand und Kies und Séguret mit Kalk- und Tonterrassen auf alluvialem Schwemmland. In den Weinbergen mit alten Reben (im Schnitt 40 Jahre alt), die hier und da mit jüngeren Anpflanzungen durchsetzt sind, stehen rund 70% Grenache, 15% Syrah sowie Mourvèdre, Cinsault, Carignan und Clairette. Wie bei allen höherwertigen Weinen der Familie Gras, werden auch die Parzellen für diesen Wein biodynamisch bewirtschaftet, der Wein mit genauso sorgfältig wie die Crus ausgebaut. Benjamin Gras, der vor wenigen Jahren das Zepter von seinem Vater übernommen hat, geht keinerlei Kompromisse ein. Das ist gut, das ist sogar begeisternd, denn so kann man bei diesem Côtes-du-Rhône eigentlich ein klares Gefühl dafür entwickeln, wie sich der Stil des Hauses auch bei den teureren Weinen ausdrücken wird. Lediglich die Vergärung des „Les Quatre Terres“ ist kürzer und wärmer – was aber durchaus sinnvoll ist, denn schließlich ist dies hier ein Côtes-du-Rhône, Frankreichs Wunderwaffe in Sachen „Alltagswein“ und „Trinkfreude“. Die Trauben wurden von Hand gelesen und im Weinberg wie später auch auf dem Sortiertisch penibel selektiert. Alles, was Benjamin nicht als gut genug erachtet, wird als Fassware verkauft. Das mag sehr rigoros erscheinen, ist aber ein



Kontrollstelle: FR-BIO-01



wesentliches Steuerungsinstrument, um von einer lediglich angesehenen zu einer der besten Domaines in Frankreich zu avancieren. Nach der Vergärung der nur teilweise entrappten Trauben wird der „CdR“ schließlich in den gleichen teuren Stockinger-Fudern und Kelleramphoren ausgebaut wie die Crus. „Les Quatre Terres“ kratzt zwar in der Preisstruktur schon am oberen Rand eines typischen Côtes-du-Rhône, dafür hat man aber einen Wein im Glas, der sofort begeistert: Er duftet einnehmend floral (Rosenblätter), nach Garrigue und einer ausgeklügelten Mischung aus schwarzen und roten Beeren. Dann auch ein Hauch Maulbeeren, etwas getrockneter und duftiger Lavendel und saftige Herzkirschen sowie Granatäpfel. Am Gaumen zeigt sich der Jahrgang 2020 wunderbar dicht. Die Grenache dominiert hier, zeigt die typisch süßfruchtigen Aromen von reifen Blutorangen, Kirschpastillen und Himbeerjus. Ein enorm konzentrierter Côtes-du-Rhône, der aber aufgrund seiner feinen Säurestruktur ebenso durch Frische und Präzision besticht. Und dann ist da noch diese attraktive Mischung aus Lakritz und zerstoßenem Gestein sowie eine enorme Tiefe, die nicht zuletzt auch daher rührt, dass Benjamin diesen Wein ganze 18 Monate im Fass ruhen lässt. All dies lässt diesen komplexen Rotwein vergleichsweise preisgünstig erscheinen. Benjamin Gras, der seine Lehrjahre unter anderem bei Romanée-Conti und auch auf Vega Sicilia verbracht hat, beherrscht nicht nur sein Handwerk, sondern weiß auch ganz genau, worauf es mindestens ebenso ankommt: höchstes Vertrauen in die eigenen Qualitäten und die wunderbaren Lagen der Côtes-du-Rhône.

Trinkempfehlung: Ein Wein, der jetzt schon genossen werden kann und ab 2023 bis etwa 2029 seinen Höhepunkt erreichen v

Allergene	Sulfite	Schwefelige Säure (frei)	k.A.
Restzucker	k.A.	Schwefelige Säure (gesamt)	k.A.
Gesamtsäure	k.A.	Analysedatum	k.A.

Pinard de Picard GmbH & Co. KG  
 Campus Nobel  
 Alfred-Nobel-Allee 28  
 66793 Saarwellingen

Tel.: 0049 / 6838 / 97950 - 0  
 Fax: 0049 / 6838 / 97950 - 30  
 E-Mail: [info@pinard.de](mailto:info@pinard.de)

HRA Saarbrücken 8806,  
 persönlich haftende Gesellschafterin:  
 Pinard de Picard Beteiligungs GmbH,  
 HRB Saarbrücken 26594

Deutsche Bank AG  
 IBAN: DE61 5907 0070 0055 6019 00  
 Swift/ BIC: DEUTDEDB595

USt-IdNr.: DE 811881107  
 Biozertifiziert: DE-ÖKO-003

<https://www.pinard.de>

Geschäftsführer:  
 Ralf Zimmermann, Martin Lehnen

Kreissparkasse Saarlouis  
 IBAN: DE64 5935 0110 0076 3000 45  
 Swift/BIC: KRSADE55